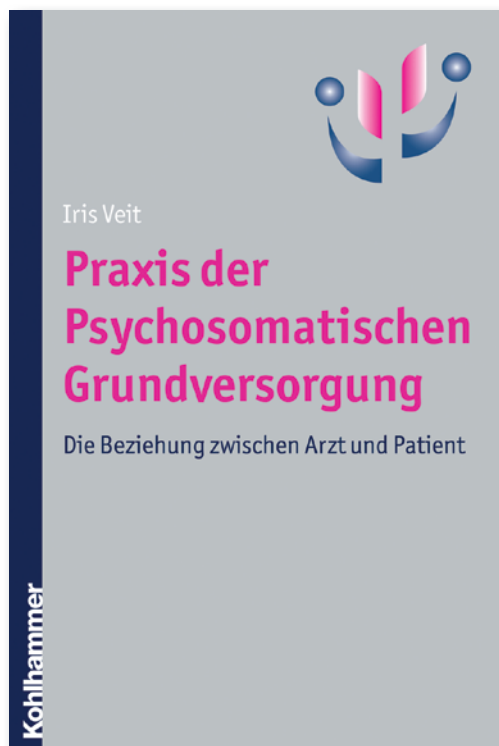


Iris Veit

Praxis der Psychosomatischen Grundversorgung

Die Beziehung zwischen Arzt und Patient



Was soll ein Arzt wissen und können?

Die Beziehungsgestaltung gehört zu seinen Kernkompetenzen. Deshalb stellt dieses Buch die Arzt-Patient-Beziehung und eine Systematik dysfunktionaler Beziehungsmuster ins Zentrum und dient als Kompass, die unterschiedlichen Beziehungsmuster zu erkennen und zu nutzen. Es wendet sich an alle, die sich für ein Verstehen des Anderen, ihres Patienten und ihres Teams interessieren, ihre kommunikative und emotionale Kompetenz verbessern und mehr Zufriedenheit für sich und ihre Patienten schaffen wollen. Das Besondere ist seine integrative Sicht und seine Praxisbezogenheit, die sich in alltagstauglichen, in der Arztpraxis bereits erprobten und bewährten Interventionshifen zeigt.

Das Werk ist das Begleitbuch zur curriclären Weiterbildung „Psychosomatische Grundversorgung“ (Richtlinien der Bundesärztekammer).

Bibliografie

Ca. 280 Seiten. Kart.
Ca. € 32,-
ISBN 978-3-17-020832-2

Die Autorinnen

Dr. med. Iris Veit

ist als Allgemeinmedizinerin und Psychotherapeutin tätig. Sie besitzt langjährige Lehrerfahrung mit Studenten und ist Leiterin der curriculären Weiterbildung „Psychosomatische Grundversorgung“ der Ärztekammer Westfalen Lippe.

www.irisveit.de

Dipl. Psych. Susanne Behling

Psychoanalytikerin und Traumatherapeutin, ist Verfasserin des Kapitels „Psychisches Trauma“ und Mitbegründerin des Westfälischen Instituts für Psychotraumatologie.

www.wipt.de

Aus dem Inhalt

- Ein integratives Krankheitsmodell – philosophische und neurowissenschaftliche Aspekte
- Umgang mit den Beziehungsmodi: ängstlicher, depressiver, narzisstischer, zwanghafter und histrionischer Beziehungsmodus
- Umgang mit der Zeit und mit sich selbst
- Umgang mit dem System Familie
- Arbeit mit dem Team
- Motivierende Gesprächsführung